

Turn- und Sportverein Germania Lauenberg e.V. von 1908 mehr als 100 Jahre für den Sport



Lebendiges Jahr beim TSV Germania Lauenberg

Jahreshauptversammlung 2016 Ehrungen / Berichte aus den Abteilungen / Vorschau

Lauenberg (bs). Erstmals eröffnete die im letzten Jahr neu gewählte Vorsitzende des TSV Germania Lauenberg am 27.02.2016 eine TSV-Jahreshauptversammlung und konnte insgesamt 87 Vereinsmitglieder hierzu im Vereinslokal „Zum Sollinger Wald“ begrüßen. Anwesend waren auch der Ortsbürgermeister Reinhard Hoppert, der TSV-Ehrenvorsitzende Bernd Stünkel und einige Ehrenmitglieder.

Die anschließende Ehrung der seit der letzten Versammlung verstorbenen Vereinsmitglieder umrahmte unter der Leitung von Holger Bode der TSV-Musikzug, der auch schon vor Beginn der Versammlung für eine musikalische Unterhaltung sorgte und mit einem eigens für diesen Tag mit einer abgewandelten Strophe eines bekannten rheinischen Liedes den 2. Vorsitzenden Carsten Koch besonders grüßte.

Erstmalig wurde die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung nicht mehr verlesen sondern lag in vielfacher Ausfertigung aus den Tischen aus. Die Vereinsmitglieder hatten gegen die Form und Fassung keine Einwände, so dass die Genehmigung einstimmig erfolgte.

Zu den erfreulichsten Punkten einer Mitgliederversammlung gehören sicherlich die Ehrungen, die danach folgten. Für langjährige Mitgliedschaft im TSV Germania Lauenberg wurden namentlich erwähnt und sofern anwesend auch ausgezeichnet:

Silberne Ehrennadel (für 25jährige Mitgliedschaft) für Alexander Reichelt und Bernd Schmidt, sowie in Abwesenheit Nina Hohmann, Petra Hohmann und Simon Hohmann.

Goldene Ehrennadel (für 40jährige Mitgliedschaft) für Janine Flint-Dittner, Michael Heise, Detlef Laue, Matthias Müller und Tanja Ropeter sowie in Abwesenheit Otfried Ahlroth, Michael Bruchmüller, Detlef Papenberg und Daniela Steuck.

Ehregeschenke für 50jährige Mitgliedschaften erhielten der Vereinswirt Wilhelm Hagedorn, Bernd Specht und Bernd Stünkel. Für 60jährige Mitgliedschaft erhielt ebenfalls ein Ehregeschenk Wilfried Herbst, Rudi Cyrny wurde in Abwesenheit für 70 Jahre im TSV geehrt.

Durch den Musikzugfachwart Ralf Gehrman wurden Gina Gehrman und Detlef Laufe für 20 Jahre, Artur Jörns für 30 Jahre und Holger Joppe für 40 Jahre Treue zur Blasmusik im Namen des Kreisvolksmusikerverbandes geehrt.



Die anwesenden geehrten Vereinsmitglieder mit Vorstandsvertretern.



Musikzugehrung

Es folgte hiernach der Bericht der 1. Vorsitzenden Anja Wauker-Ubben, die eingangs nochmals in Erinnerung rief, wie sie vor rund einem Jahr an gleicher Stelle in dieses Amt gewählt wurde. Insbesondere der Erfolg der Sportwoche und der Einsatz der vielen Helfer, die sich nicht nur dort, sondern auch bei den diversen Arbeitseinsätzen oder auch bei der Gestaltung der Lauenberger Meile beim Dasseler Stadtfest im letzten Jahr wiederum für den Verein engagierten wurden von der 1. Frau im Verein besonders erwähnt.





Auch der Wander- und Walkingtag mit dem erstmaligen Angebot für Mountainbiker fehlte nicht in ihrem Bericht, wie auch der Hinweis, dass mit Jens Droßel seit etwas mehr als einem halben Jahr ein neuer Ansprechpartner für die TSV-Homepage zur Verfügung steht, dem die einzelnen Sparten auch bitte weiterhin zuarbeiten mögen. Erfreulich war auch die Tatsache, dass im vergangenen Jahr einige Übungsleiterlizenzen aufgefrischt wurden.

Bei vielen freudigen Dingen gab es aber auch weniger schöne Erlebnisse. So endete nach mehr als 10 Jahren das Kapitel des Frauenfußballs im TSV, da der Spielermangel keine neue Meldung mehr zuließ. Auch durch geänderte Vorgaben muss der Verein künftig mit deutlich weniger Geldern von den Verbänden rechnen, worauf man sich finanziell einstellen muss. Letztlich sei es aber auch erfreulich, dass das noch vor einigen Monaten zur Diskussion stehende Tennisangebot im Verein durch den Einsatz einiger junger engagierter Mitglieder wohl doch wieder neues Leben eingehaucht bekommt.

Insgesamt betrachtete die Vorsitzende das letzte Jahr als ein „lebendiges“ Vereinsjahr. Für das Jahr 2016 haben man sich auch wiederum einige Dinge vorgenommen, wobei der Verein auch weiterhin auf zahlreiche ehrenamtliche Helfer hofft.

Die Kassenlage des Vereins, die insgesamt als leicht rückläufig zu bewerten ist, stellten danach die beiden Kassenwarte Wolfgang Hasslinger und Katrin Greve vor. Dieses Zahlenwerk hatten wenige Tage vor der Versammlung Niclas Hahne und Daniel Gillmann geprüft. Dabei wurden keinerlei Auffälligkeiten entdeckt, so dass sie um Entlastung des Vorstandes baten. Diesem Antrag folgte die Versammlung einstimmig.

Zu Beginn der hiernach folgenden Spartenberichte informierte Steffen Domigall sowohl über den Herren- als auch über den Nachwuchsfußball. Die erste Herren spielt auch weiterhin in der 1. Kreisklasse und steht momentan auf dem 8. Tabellenplatz, während die zweite Mannschaft in der 2. Kreisklasse aktiv ist. Er dankte insbesondere dem Trainer Stefan Schikora und auch den immer wieder mal in der ersten Mannschaft aushelfenden Spielern der 2. Herren. Aber auch die zwei für den Verein aktiven Schiedsrichter wurden nicht vergessen. Zudem wies er auf einen in nächster Zeit startenden SR-Anwärterlehrgang und die hierzu ausliegenden Flyer hin. Ein besonderer Dank galt auch dem ehemaligen Platzwart Friedhelm Hesse, seinem Nachfolger Günter Gorkowski und dem weiterhin aktiven August Koch, sowie Steffen Böcker und Sascha Weltheroth.

Im Jugendfußball ist der TSV Germania Lauenberg der federführende Verein in der JSG Ahlsburg. Dort, so Domigall weiter, sind aktuell fast 100 Kinder in fünf Jungen- und drei Mädchenmannschaften mit den unterschiedlichsten Erfolgen aktiv. Gesucht wird insbesondere für die C-Jugend dort ein neuer Trainer zur Serie 2016/17, wobei sich Domigall abschließend auch bei allen Helfern der JSG bedankte.

Den Bericht des Tischtennisfachwartes Jens Ropeter verlas danach Christian Dehne, der auch dankenswerterweise in den letzten Jahren immer wieder im Bedarfsfall kommissarisch diese Abteilung geleitet hat und auch noch heute dort den technischen Part übernimmt. Über eine Damen- und fünf Herrenmannschaften verfügt die Tischtennisabteilung aktuell insgesamt, eine Jugendmannschaft kann momentan leider nicht gestellt werden. Herauszuheben ist die seit nunmehr 25 Jahren ununterbrochen auf Bezirksebene spielende erste Mannschaft, die aktuell sogar um den Aufstieg in die Bezirksliga Südniedersachsen spielt. Die anderen Teams haben vereinzelt auch noch in ihren Staffeln eine Aufstiegschance oder belegen zumindest sichere Tabellenplätze.

Hiernach trug Ralf Gehrman den Bericht der zum TSV gehörenden Lauenberger Sollingmusikanten vor. Er machte dabei deutlich, dass man nicht müde werden dürfe und wolle, was das Angebot für Kinder aber auch Erwachsene angehe. Die Nachwuchsabteilung umfasst aktuell 21 Kinder, die auf einer gemeinsamen Weihnachtsfeier auch ihren Familien einen Einblick



in ihr Können gaben. Ab Ostern soll auch ein Anwärterlehrgang mit dem Schwerpunkt schweres Blech starten, für den Gehrman Werbung machte.

Nicht unerwähnt ließ der Fachwart auch abschließend, dass sich der Musikzug auch immer mehr bei Einsätzen für den Verein oder auch für den Ort bzw. als Vertreter des Ortes und teilweise auch der Stadt aktiv ist.

Über zahlreiche sportliche Betätigungsmöglichkeiten informierte anschließend die Turnfachwartin Doris Böcker. So findet jeden Montag von 18.30-19.30 Uhr das Zumbatraining statt, ein durch lateinamerikanische Rhythmen inspiriertes Tanz-Fitness-Programm. Da jeder Teilnehmer seine Trainingsintensität individuell steuern kann, ist es für alle Altersgruppen, für Tänzer und Nichttänzer geeignet. Das Funktionstraining wird seit fast 4 Jahren im TSV angeboten und erfreut sich seitdem großer Beliebtheit. Der TSV bietet mit dem Funktionstraining seinen Mitgliedern ein vom Deutschen- und Niedersächsischen Turnerbund anerkanntes Gesundheitssportangebot an. Die wöchentliche Übungsstunde der Jazz-Dance-Gruppe findet jeden Dienstag von 20 – 21 Uhr statt. Im letzten Jahr hatten die Teilnehmerinnen dabei auch die Möglichkeit Yoga und eine neue Sportart – Aroha – kennenzulernen. Die Übungsstunden der Damengymnastikgruppe finden nunmehr wieder dienstags von 19-20 Uhr statt. Das Sportprogramm baut sich aus vielen Übungen mit Geräten und auf der Gymnastikmatte auf. Weiterhin findet donnerstags ein wechselndes Programm aus Stepp-Aerobic, Bauch-Beine-Po oder Zirkeltraining statt. Der aktuelle Plan hängt im DGH aus und ist auch auf Vereins-Homepage präsent. Ferner gibt es auch noch eine Walkinggruppe im Verein, die sich jeden Montag um 9:00 Uhr am Eselborn trifft.

Interessenten, die an einem dieser Angebote oder auch Seminaren, Lehrgängen oder Fortbildungsveranstaltungen des Kreis- oder Landessportbundes teilnehmen möchten, können sich gerne an die Fachwartin Doris Böcker wenden.

Die dritte Vorsitzende Claudia Herbst informierte zum Schluss der Spartenberichte, dass sie zusammen mit Marina Müller die noch jungen und neuen Kräfte der Tennissparte unterstützen und als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung stehen.

Da keine Anträge an die Mitgliederversammlung vorlagen, konnte die Vorsitzende zügig zum letzten Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ überleiten. Auch hier zeigte sich aus der Versammlung heraus kein Bedarf nach Fragen oder Diskussionen, so dass Anja Wauker-Ubben letztlich nur noch bekanntgab, dass der Verein zum 31.12.2015 521 Mitglieder hatte, was einen fast exakten Gleichstand zum Vorjahr bedeutete. Weiterhin informierte sie über die Termine der Sportwoche mit Wander- und Walkingtag (25.7. – 2.8.), das Tischtennis-Löwenburgturnier am 26.08. und den TSV-Preisskat am 4.11.2016. Mit dem Wunsch auf eine weiterhin gute Zeit im und für den Verein schloss die 1. Vorsitzende Anja Wauker-Ubben die Versammlung und lud alle anwesenden Mitglieder noch zu einer kleinen Stärkung ein.